

Workshop: „Führungswechsel in den USA und Deutschland: Deutsch-chinesische und EU-chinesische Beziehungen im Schatten der Geopolitik?“
Leitung: Chen Hongjie, Peking-Universität, Mechthild Leutner, Freie Universität, Nele Noesselt, Universität Duisburg-Essen

Programm

Montag, 6. Oktober 2025

10:30 Begrüßung

10:40 Panel I

10:40 Helwig Schmidt-Glintzer (EuroAsia-Institut für Kultursysteme, Nürnberg)
Überlegungen zu Europa und China als neue Machtachse Eurasiens?

10:55 Huang Jing (Shanghai International Studies University)
The future prospects of EU/German-China relations in the wake of Trump 2.0.

11:10 *Diskussion*

11:40–
13:30 *Mittagspause*

13:30 Panel II

13:30 Zheng Chunrong (Tongji University)
Wandel der europäisch-amerikanischen Beziehungen und seine Auswirkungen auf die chinesisch-europäischen Beziehungen.

13:45 Xiong Wei (China Foreign Affairs University) (online)
Vergleich der Mediation Power zwischen China und Deutschland sowie die Gestaltung der internationalen Ordnung durch die chinesisch-deutsche Zusammenarbeit

14:00 *Diskussion*

- 14:30 Michael Staack (Helmut-Schmidt-Universität /Universität der Bundeswehr Hamburg)
- Mit Trump gegen China? Zur China-Strategie von NATO und EU*
- 14:45 Katja Levy (Norwegian University of Science and Technology NTNU)
- China Threat auf Norwegisch. Narrativen über China in den Berichten der norwegischen Sicherheitsdienste*
- 15:00 *Diskussion*
- 15:30–
15:45 *Pause*

15:45 Panel III

- 15:45 Michael Schumann (Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft BWA)
- Strategische Neutralität und Wirtschaftsdiplomatie - Optionen für Deutschland und Europa in Zeiten geopolitischer Transformation*
- 16:00 Jiang Feng (Shanghai International Studies University)
- Partnerschaft oder Rivalität: warum die chinesisch-deutschen und chinesisch-europäischen Beziehungen sich nicht einfach definieren lassen?*
- 16:15 *Diskussion*
- 16:45 Margot Schüller (GIGA Institut für Asien-Studien)
- Auswirkungen geopolitischer Konflikte und ökonomischer Umbrüche auf die deutsche Chinapolitik*
- 17:00 Yang Xiepu (Chinese Academy of Social Sciences, Institute of European Studies)
- Wettbewerb, Kooperation und Neugestaltung: Die deutsch-chinesischen Beziehungen nach dem politischen Führungswechsel in Berlin*
- 17:15 *Diskussion*
- 17:45–
18:00 *Pause*

18:00 Panel IV

18:00 Jens Damm (European Research Center on Contemporary Taiwan
ERCCT, Tübingen)

*"De-Risking" und China im Indo-Pazifik: Ursprung,
Entwicklung und Perspektiven eines politischen Diskurses*

18:15 Shi Chih-yu (National Taiwan University/Tongji University)

Fascism as the Destiny of Electoral Democracy

18:30 *Diskussion*

Dienstag, 7. Oktober 2025

10:00 Panel V

10:00 Shi Shiwei (FU Berlin, Universität für Außenhandel und
Außenwirtschaftbeziehungen UIBE Peking) (online)

*Wirtschaftsinteressen vs. Geopolitische Überlegungen: Kann die
Zollpolitik von Donald Trump zur Annäherung EU und Deutschlands an
China führen?*

10:15 Markus Taube (Universität Duisburg-Essen)

*Die Europäisch-Chinesischen Wirtschaftsbeziehungen zwischen
unternehmerischem Gewinnstreben und politischem Sicherheitskalkül*

10:30 *Diskussion*

11:00–
11:10 *Pause*

11:10 Hu Chunchun (Shanghai International Studies University)

*Die Rezeption Deutschlands im chinesischen Wissenschafts- und
Ideendiskurs und die jüngsten Entwicklungen*

11:25 Bettina Gransow (Freie Universität Berlin) / Monika Schädler (Hochschule
Bremen)

*Sicherheitsbegriffe in Deutschland und China und ihre Bedeutung für die
Chinawissenschaften*

11:40 *Diskussion*

12:10–
13:15 *Mittagspause*

13:15 Panel VI

13:15 Susanne Weigelin-Schwiedrzik (Universität Wien)

Ist eine Umkehr der Kissinger Strategie möglich? Das strategische Dreieck USA, China und Russland im Streit um Dominanz über die neue Weltordnung.

13:30 *Diskussion*

13:45 Thomas Heberer (Universität Duisburg-Essen) / Anna Shpakovskaya (Universität Duisburg-Essen)

Das Beziehungsgefüge China - Russland: Symmetrien und Asymmetrien

14:00 Fei Haiting (Peking University)

The Global South: A New Battleground in the Russia-Europe Rivalry

14:15 *Diskussion*

14:45 Christof Hartmann (Universität Duisburg-Essen)

EU-China Rivalität in und um Sub-Sahara Afrika?

15:00 Ana Soliz de Stange (Helmut-Schmidt Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg)

Sino-Latin American Relations in the Transition of Global Power

15:15 *Diskussion*

15:45 –
16:00 *Pause*

16:00 Panel VII

16:00 Nele Noesselt (Universität Duisburg-Essen)

EU-Außenpolitik im Schatten globaler Krisen: Disruptionen in den Interaktionsmustern zwischen China, den USA und Europa

16:15 Mechthild Leutner (Freie Universität Berlin)

China-Mythen und Realitäten - über Wissensasymmetrien und koloniale Denkmuster

16:30 *Diskussion*

17:00 **Schlussdiskussion**